

Fragen an Daniel Wernli

Was waren die Gründe warum Du die Sexualbegleitung in Anspruch genommen hast?

In meiner Jugend entstand im kleinen Kämmerlein der Wunsch nachdem Ausleben meiner eigenen Sexualität. In meinem Freundeskreis wurden die Erlebnisse meiner Freunde erzählt und ich konnte nie mithalten in den Gesprächen. Dies steigerte sich immer mehr bis ins Jahr 2004. Im Jahr 2004 las ich in der Zeitung, dass die ProInfirmis das Projekt der «Berührerinnen» ins Leben gerufen hat. Im Internet suchte ich nach diesem Angebot. Zuerst fand ich aber nichts. Im Januar 2005 intensivierte ich die Suche und schliesslich habe ich das entsprechende Angebot gefunden.

Was löste die gelebte selbstbestimmte Sexualität bei Dir aus?

Sie gibt mir das Gefühl auch ein Mann zu sein. Ich kann mitreden und gehöre dazu. Sie steigert mein Selbstbewusstsein. Nach manchen Date's bin richtig stolz auf eine solche Frau getroffen zu sein. Öfters fällt bei mir an den Tagen danach der Satz, «Diese Augenblicke kann mir niemand mehr nehmen.» Die Sexualbegleitung schenkt mir auch ein unbezahlbares Mass an Lebensfreude und das ist für mich beinahe das Wichtigste.

Hast Du nur eine Frau oder hast Du mehrere Frauen, die Du besuchst?

Ja ich habe immer mehrere Eisen im Feuer. Langsam habe ich ein richtiges Beziehungsnetzwerk und kann aus mehreren Optionen immer auswählen. Seit etwa zwei Jahren habe ich aber meine zwei absoluten Favoritinnen. Es sind beides Frauen, die nicht speziell auf Menschen mit einer Beeinträchtigung ausgebildet sind. Beide konnten sich mit ihrem grossen Einfühlungsvermögen auf mich einstellen. Zu beiden habe ich auch privat Kontakt und es entstand eine wirklich tiefe Freundschaft.

Ist es wichtig eine Frau zu finden die auf Menschen mit einem Handicap spezialisiert ist?

Für Menschen, die schwer oder mehrfach behindert sind und nicht in der Lage sind die Damen selber zu finden die ihre Bedürfnisse befriedigen können sind die Frauen die sich auf Menschen mit einer Beeinträchtigung spezialisiert haben sehr wichtig. Sie brauchen ein gewisses Verständnis für ihre Beeinträchtigung und ihre Lebenslage.

Für Menschen wie mich braucht es spezialisierte Frauen nicht mehr. Ich bin in der Lage Frauen auf dem freien Markt zu finden und sie auf meine Beeinträchtigungen einzustellen. Es bleibt aber festzuhalten, dass auch ich mit einer Berührerin und einer Sexualbegleiterin begonnen habe.

Würdest Du, wenn eine Frau sich auf Menschen mit einem Handicap spezialisiert hat, mehr bezahlen als bei einer Frau ohne Ausbildung?

Die Menschen, die sich eine Sexualbegleiterin buchen, sind in den meisten Fällen IV- und EL-Bezüger. Diese Menschen sparen sich ein Date mit einer Frau manchmal über Monate zusammen. Sie gehen beispielsweise nicht mehr in den Ausgang, verzichten auf ihren heissgeliebten Mittagskaffee und gönnen sich auch sonst nichts mehr. Diese Menschen können nicht mehr zahlen.

Dann gibt es IV-Bezüger die konnten in ihrem Leben noch einige Jahre im 1. Arbeitsmarkt arbeiten und in diverse Kassen einzahlen. Denen geht es besser, weil diese nicht nur aus einer Kasse eine Rente bekommen, aber auch diese müssen auf ihr Geld schauen. Aber sie können sich öfter was leisten. Diese wagen sich auch mal im freien Markt etwas zu finden und können auch diese Preise zahlen.

In den letzten Jahren änderte sich der Markt dahingehend, dass die normalen Frauen auch keine Berührungsängste mehr haben und auch Gäste mit einem Handicap empfangen und zum Teil günstiger sind als die ausgebildeten Frauen. Diese Entwicklung bewegt sich in Richtung Normalitätsprinzip.

Dennoch sind Sexualbegleiterinnen für Menschen, die in einem Wohnheim wohnen und schwerer handicapiert sind, sehr wichtig.

Was braucht eine Frau, bis sich ein Mensch mit einer Beeinträchtigung bei ihr wohl fühlt?

Die Frau muss dem Gast das Gefühl geben, dass er im Moment zu 100 % ihre Aufmerksamkeit genießt. Das Geld ist ihr Verdienst, aber es darf nie im Vordergrund stehen. Sind finanzielle Gedanken der Ansporn für diese Tätigkeit, ist die Idee von vornherein zum Scheitern verurteilt. Sie braucht eine gehörige Portion Einfühlungsvermögen. Ein wenig Grundkenntnisse in der Pflege und Medizin sind grosse Vorteile. Die besten Sexualbegleiterinnen waren FAGE's FABE's und Physiotherapeutinnen.

Möchtest Du nicht lieber eine feste Freundin?

Für mich wäre das Gefühl von einer Frau geliebt zu werden das schönste Gefühl, das ich in meinem Leben erreichen könnte. In diesem Sinne möchte ich gerne eine feste Freundin. In der heutigen Gesellschaft, die so oberflächlich ist, ist dieses Ziel leider sehr schwer erreichbar. Ein Rollstuhl schreckt 99.99% aller Frauen ab. Ich bin mir sicher, wenn ich einmal eine richtige Chance bei einer Frau erhalte, könnte ich ihr zeigen was für ein Mensch ich bin und sie würde den Rollstuhl schneller nicht mehr sehen, als sie denken kann.

Unterschied Freundin Sexualbegleitung Vor- und Nachteile?

Nachteile:

- es kostet Geld
- vor und nach einem Treffen machst Du eine Gefühlsberg- und Talfahrt mit die manchmal an die Substanz geht.
- in 99% der Fälle hast du nur eine geschäftliche Beziehung mit der Frau. Privat bist Du wieder alleine.

Vorteile:

- Du hast immer wieder eine gewisse Abwechslung. Es ist nicht immer dieselbe Frau.
- Du lernst zum Teil äusserst attraktive Frauen kennen, die Du sonst gar nie kennen gelernt hättest.
- Du kannst von fast jeder Frau etwas lernen. Lebenserfahrung etc.

In welchem Abstand nutzt Du diese Dienstleistung?

Ich nutze die Dienstleistung ca. alle 4 – 6 Wochen. Ganz nach meinen finanziellen Mitteln und meiner körperlichen Verfassung.

Bist Du der Meinung, dass die IV oder Krankenkasse die Kosten übernehmen soll?

Schön wärs. Sex ist keine Krankheit und somit fällt die Krankenkasse weg und dass die IV die Finanzierung übernehmen sollte, finde ich nur teilweise sinnvoll. Die IV ist da um die Hilfsmittel wie Rollstühle etc. zu finanzieren. Erotische Abendteuer gehören nicht in das Aufgabengebiet der IV. Vielleicht könnten sie die Wegspesen zu der Dame oder von der Dame übernehmen. Die Dienstleistung sollte der Gast immer noch selber übernehmen.

Hast du Dich schon mal in eine Frau verliebt?

Ja das kam auch schon vor. Sogar mehrmals. Ist auch nicht ganz einfach, Ich habe ein Talent an schöne Frauen zu treffen, in die man sich einfach verlieben muss. Ich habe aber immer meine Gefühle unter Kontrolle bis auf das eine Mal. Ich habe früher immer Männer verurteilt, wenn Männer für eine Frau alles stehen und liegen lassen und mit dieser Frau durchbrennen. Bis es mir vor drei Jahren bei Lisa auch passiert ist. Würde die Frau mit dem Finger schnippen, würde ich mit ihr sofort durchbrennen. Ich habe Lisa meine Gefühle gestanden. Wir haben uns stundenlang unterhalten und wir konnten uns unsere Gefühle gestehen. Wir sind jetzt kein Paar, aber wir beiden wissen was wir aneinander haben und wir sind immer, wenn wir uns sehen glücklich miteinander. Bei Lisa kann ich mich völlig loslassen. Sie weiss wo ich im Rollstuhl Hilfe brauche und wann ich mich unwohl fühle und das Ganze ohne Worte. Sollte ich mal eine grosse Reise machen, wäre Lisa meine erste Wahl.

Hast du auch privat zu einer Frau Kontakt?

Das kann durchaus vorkommen. Ich habe mit einigen Frauen auch privaten Kontakt. Ich kann mit jeder Frau zu jedem Thema ein Gespräch führen. Das beste Beispiel erlebte ich mit einer Frau die am Ende des Date's mir von sich aus ihre private Handynummer gab. Sie sagte der Kontakt mit Dir ist so schön, den möchte ich nicht wieder hergeben. Von zwei Frauen kennen ich auch Ihre Lebenspartner. Die haben mit mir keine Probleme und wir können uns immer gut unterhalten. Mit einem Ehemann besuchte ich auch mal ein Fussballmatch. Ich denke, weil die Fronten so klar verteilt sind, kommen wir jeweils gut zusammen aus.

Wie hat Dein Umfeld auf Dein Commig Out reagiert?

90 % meines Umfeldes hat sehr verständnisvoll reagiert. Sie haben es akzeptiert und fragen nicht mehr danach. Einige reagierten cool und sagten «Das ist doch normal» Dann sind noch die anderen 10 %. Da sind Freundschaften kaputt gegangen, weil sie mich nicht mehr bemitleiden konnten, weil sie keinen Kollegen haben wollten, der ein «Freier» ist oder weil ein Neid da ist, weil man selber schon geheiratet hat und ich kann die attraktivsten Frauen buchen. Einige wollten mich auch nicht glücklich sehen. So verlor ich etwa 4 Freunde. Aber waren das Freunde??

Wer weiss alles, dass Du diese Dienstleistung nutzt?

Durch das, dass ich in der SRF-Talksendung Aeschbacher auftrat wissen es sehr viele und ich mache auch kein Geheimnis daraus. Wenn man mich zu einem Interview anfragt und mir Anonymität zugesichert wird sage ich immer: Mein Kopf ist schon so bekannt, da spielt es mir keine Rolle mehr, dass ich mit vollen Namen genannt werde.